

Münchner Pl., an den Anlagen gegenüber dem Grundstück Münchner Pl. 1 (1—4).

Neustädter Bahnhof, Haltestelle für bestellte Wagen (1—9).

Neustädter Markt, gegenüber dem Standplatz der Droschen I. Klasse (2—4).

Nürnberger Pl., an den Anlagen der verlängerten Hettnerstraße (1—3).

Ostra-Allee, gegenüber dem Palast Hotel (1—5).

Postplatz, entlang des Telegraphenamtes (2—8).

Radeberger Str., hinter den Droschen I. Kl. (2—4).

Rathenauplatz, Ecke Zenghausstraße (1—3).

Reichenbachstraße, Ecke Reichsstraße (1—3).

Rothermundstraße, Ecke Zwingerstraße (1—8).

Sachsenplatz, Promenadenseite gegenüber dem Grundstück Nr. 4 (1—4).

Schloßplatz, unter Aushebung des Pferdedroschenplatzes II. Kl. (1—4).

Sidonienstraße, südl. Seite zwischen Prager und Reitbahnstraße (1—2).

Stübelplatz, an der Insel, gegenüber dem Standplatz für Droschen I. Kl. (1—4).

Theaterplatz und zwar auf der verlängerten Gr. Bachhofstraße vor den Droschen I. Kl. gegenüber dem Hotel Bellevue (1—4).

Wasaplatz, an den Anlagen, gegenüber dem dortigen Pferdedroschenstandplatz (1—5).

Wiener Pl., am Hauptbahnhof, gegenüber dem Ausgang 111 (1—20).

Vorstadt Blasewitz:

Königheimplatz, Ecke Marschallallee (1—3).

Schillerplatz, entlang des an der Auffahrt zur Elbbrücke hinführenden Fußweges (2—8).

Vorstadt Loschwitz:

Friedrich-Wied-Str., entlang des Fußweges am dortigen Denkmal (1—4).

Gabelsbergerstraße, Ecke Eichendorffstraße (1—3).

Weißer Adler, Oberloschwitz:

Adlerstraße, entlang der Giebelseite des Kurhauses Weißer Adler (1—4).

Vorstadt Weiher Hirsch:

Lahmannstraße, entlang des Fußweges am Parkhotel (1—3).

Droschen I. Klasse

Borstand: Paul Röllig, Bräuerstraße 7. ♀ 22590

Standplätze

Telephonzentrale der Droschenbesitzer-Vereine: Hauptbahnhof ♀ 29881, Neust. Bahnhof ♀ 21919 Auf den mit * versehenen Standplätzen sind in der Regel auch nachts Droschen zu erhalten. (Die eingeklammerten Ziffern geben die Zahl der Droschen an, welche auf dem betreffenden Standplatz auffahren können)

***Albertplatz**, nordöstl. Ringstraße, auf der nach dem Theater zu gelegenen Seite (2—5).

Anmerkung: An Theaterabenden ist dieser Standplatz von 9 Uhr an bis nach beendetem Abfahrt der zum Abholen der Theaterbesucher erschienenen Wagen zu räumen. Die Droschen haben während dieser Zeit in beliebiger Anzahl vor dem Artesischen Brunnen bezw. auf der anschließenden Königsbrüder Str. hintereinander in der Richtung nach der Baugasse sich aufzustellen.

Albrechtstraße, an dem Grundstücke Pillnitzer Str. 54 (2).

Albrechtstraße, vor dem Grundstück Nr. 11 (2).

***Altmarkt**, westl. Seite gegenüber d. Rathause innerh. der Fußbahn — in Schlangenlinie — (12).

Bauhner Str., vor dem Hause Nr. 34 (2).

Bischofsweg, nördl. Straßenseite an der "Reichskrone" (2) und zum Nachrücken: vor dem Grundstück Nr. 13 (3 — ohne Zwang z. Auffahren).

***Bismarckplatz**, längs der westl. Anlagenseite in der Richtung der verlängerten Reichsstraße (5—7).

***Bismarckplatz**, längs der Fußbahn gegenüber dem Hause Bismarckstr. 2 mit einer Wagenlänge Abstand vom Kreuzungspunkte mit der Bismarckstraße (2—6).

***Bismarckplatz**, längs der südl. Anlagenseite (2—6).

Bürgerwiese, auf der südl. (linken) Seite der führenden Fahrbahn (2—6).

Carolabrücke, an der östl. Fußbahn der Elbbergbrücke Rampe (2—4).

Dippoldiswaldaer Platz, westl. Seite innerhalb der beiden Fußbahnen (1—3).

Eisenstudstraße, Ecke Viebigstraße, vor dem Grundstück Eisenstudstr. 34 (6).

Eliasstraße, östl. Seite entlang des Gartenzaunes der Häuser Eliasstr. 20b und 20c (2—3).

Ferdinandplatz, auf d. südl. Rundteile gegenüber dem Brunnen, westl. der Vittoriastraße (1—3).

Friedrichsring, gegenüber dem Vittoriahaus, Promenadenseite (5—10).

Fürstenplatz, gegenüber dem Grundstück Nr. 3, Promenadenseite (2—4).

Fürstenstraße, an der Ecke der Blasewitzer Str. (2).

Gellertstraße, am Garten des Hauses Wiener Str. 34 (2—3).

Georgallee, vor der Schantivirtschaft zum Sächsischen Heer (2—4).

Georgplatz, auf der zwischen der Kreuzschule und den Anlagen hinführenden Fahrstraße — Anlagenseite — (1—3).

Könneritzstraße, am Bahnh. Bettinerstr. (2).

Lindenauplatz, längs der Uhlandstraße, Promenadenseite (4—10).

***Maximiliansring**, auf der westl. Fahrstraße längs der Promenadengangbahn (3—10).

Moltkeplatz, östl. Promenadenseite nach der Walpurgisstraße zu (2—3).

Moszinskystraße, Ausmündung auf die Prager Straße (2—1).

Neumarkt, auf der Mitte des Neumarktes, hinter der daselbst stehenden Aushlagsäule (2—3).

***Neustädter Markt**, längs der nördl. Seite der von der Augustusbrücke nach der Rähnitz- und Kl. Meißner Gasse führenden Fußbahn, von deren Mitte an rückwärts nach der Rähnitzgasse zu (5—8).

Plauenscher Pl., gegenüber dem Hause Plauenscher Pl. 1, jenseits der Aushlagsäule (2).

Postplatz, gegenüber dem Postgebäude, auf dem von der verlängerten Annen- und der verlängerten Bettinerstraße eingeschlossenen Platz (4).

Radeberger Str., vor dem Hause Nr. 1 an den Anlagen (2—6).

Reichenbachstraße, vor dem Hause Reichsstr. 32, Vittoria-Apotheke (2—4).

Sachsenallee, auf der östl. Fahrbahn gegenüber dem Hause Eliasstr. 3 (2—8).

Schloßplatz, links außerhalb der westl. nach der Brücke führenden Granitfußbahn (1).

Sidonienstraße, gegenüber dem Hotel „Europäischer Hof“ (3) und zum Nachrücken: längs der Westseite der Christianstraße (3 — ohne Zwang zum Auffahren).

Stübelallee, südl. Seite, am Treppenpunkt mit der Lennéstraße (2—6).

Anmerkung: Zu Seiten größerer An- und Abfahrten nach und von dem Ausstellungsgebäude haben die Droschen auf der nördl. Fahrbahn der Stübelallee unmittelbar an der Cavalettostraße in der Richtung nach dieser sich aufzustellen.

Theaterplatz, auf der Fahrstraße zwischen „Hotel Bellevue“ und Theater, südl. Seite (2—8).

Waldschlößchenstraße, östl. Seite (1—3).

Wasaplatz, gegenüber dem „Hotel Königshof“ (1—3 — weitere Droschen in beliebiger Anzahl nachgelassen).

***Wiener Str.**, auf der über den Platz am Generaldirektionsgebäude führenden Fahrstraße längs der mittleren Gangbahn (2—8).

Zinzendorffstraße, vor dem Hause Johann Georgen-Allee 17 (2—3).

Zirkusstraße, vor dem Hause Grunaer Str. 28b (2—4).

Vorstadt Blauen: Chemnizer Pl., längs der nördl. Seite des Schnupperplatzes (2).

Droschen II. Klasse

Borstand: Paul Röllig, Bräuerstraße 7. ♀ 22590

Standplätze

Telephonzentrale der Droschenbesitzer-Vereine: Hauptbahnhof ♀ 29881, Neust. Bahnhof ♀ 21919 Auf den mit * versehenen Standplätzen sind in der Regel auch nachts Droschen zu erhalten. (Die eingeklammerten Ziffern geben die Zahl der Droschen an, welche auf dem betreffenden Standplatz auffahren können)

***Altmarkt**, nördl. Seite gegenüber der Häuserzeile, innerhalb der Fußbahn (12).

Altmarkt, westl. Seite, gegenüber der zwischen der Webergasse und Scheffelstraße gelegenen Häuserreihe, innerhalb der Fußbahn (3—5).

Ammonstraße, am Hause Gr. Plauensche Str. 37 (3—6).

***Annenstraße**, an der nordöstl. Seite der Annenkirche am Geländer (3—6).

***Autonstraße**, an der Mauer des Grundstücks Nr. 1 (2—5).

Barbarossaplatz, gegenüber dem Hause Augsburger Str. 51, beziehentlich entlang des nördl. gelegenen Schnupperplatzes (1—3).

Bauhner Str., am Grundstücke „Golde Löwe“ (4 und 2).

***Bischofsweg**, vor der Garteneinfriedung des Grundstücks Nr. 6, Ecke der Königsbrücke Straße (4—8).

***Bismarckplatz**, in der Verlängerung der Strehler Str. längs der Fußbahn an der Anlagenseite (2—12).

Bürgerwiese (alte Dohnaische Landstraße), längs der Promenadengangbahn gegenüber dem Hause Zinzendorffstr. 2 (2—1).

Bürgerwiese, auf der östl. (linken) Seite der von der Albrechtstraße nach der Lessingstraße führenden Fahrbahn (2—4).

***Dippoldiswaldaer Pl.**, östl. Seite des innerhalb der beiden Fußbahnen gelegenen Platzernes (2—4).

Türerplatz, Ostseite, gegenüber den Häusern Nr. 19 und 20 (2—8).

Eliasstraße, Westseite, am Treppenpunkt der selben mit der Grunaer Str. (4—12).

Ferdinandplatz, nördl. Rundteil, gegenüber dem Brunnen (1—3).

***Friedrichsring**, längs der Fußbahn des Kaufhauses (8), und zum Nachrücken: längs der Fußbahn an der Reformierten Kirche (3 — ohne Zwang zum Auffahren).

Fürstenplatz, Ecke Kleinstraße (8).

***Georgplatz**, gegenüber den Häusern Nr. 2 bis 16 jenseits der Fahrbahn (2—5).

Glockstraße, vor der Einmündung in die Blasewitzer Str. und entlang der östl. gelegenen Fußbahn (1—3).

Königstraße, längs der nördl. Seite zwischen Oppel- und Fichtestraße (3 — ohne Zwang zum Auffahren).

Königstraße, längs der südl. Seite der Alle, nach dem Albertplatz (1—3).

Könneritzstraße, entlang der rechten Fußbahn am Bahnhofe Bettinerstraße (4—6).

Lindenauplatz, Anlagenseite, gegenüber dem Hause Nr. 1 (4—10).

Löbtauer Str., östl. Seite, längs des Eichamtsgeschäfts (2—4).

***Am Markt**, dem Denkmale gegenüber vor dem Hause Nr. 8 (4—12).

***Mathildenstraße**, a. b. Storch-Apotheke (2—5).

***Maximiliansring**, längs des Mittelfußweges auf der westl. Fahrstraße gegenüber dem Hause Moritzstr. 19 (2—4).

Melanchthonstraße, neben dem Grundstücke Kurfürstenstr. 15 (2—3).

Moltkeplatz, längs der westl. Anlagenseite am Ausgänge der Struvestraße (3—6).

Moltkeplatz, längs der westl. Anlagenseite am Ausgänge der Walpurgisstraße (3—6).

Moszinskystraße, auf der Mitte der Fahrstraße zwischen den Häusern Nr. 24 und 26 der Lützschaeustraße (3—6).

Neumarkt, an der Frauenkirche längs des Schnitterinus hinter dem Lutherdenkmal (3—6).

Neumarkt, vor dem Hotel „Stadt Rom“ (4—8).

Nürnberger Str., Ecke Chemnitzer Str. (2—4).

Nürnberger Str., Ecke des Nürnberger Pl. (2—5).

Permoserstraße, längs der nördl. Seite an der Ausmündung auf die Ostra-Allee (2—4).

Pestalozzistraße, Ecke der Pillnizer Str. (4—8).

Anmerkung: Während des Gottesdienstes Ausstellung am Kirchgarten.

Pfotenhäuserstraße, Ecke Fürstenstraße neben dem Grundstück der Frauenschule (3).

***Pirnaischer Pl.**, zwischen den Ausmündungen der Pirnaischen und der Grunaer Str. innerhalb der runden Fußbahn (3—5).

Anmerkung: Während der Märkte hat die Ausstellung auf der westl. Seite der Johannesstraße hintereinander in der Richtung nach den Pirnaischen Pl. zu erfolgen.

***Postplatz**, gegenüber dem Postgebäude auf dem von der verlängerten Annen- und der verlängerten Bettinerstraße eingeschlossenen Platz (12).